

Presseinformation

Datum/Uhrzeit	12.07.2010 gegen 0:15 Uhr		
Einsatzart/-ort	Küchenbrand in der Matthias-Grünewald-Str. 1		
Notruf	Durch Bewohner des Mehrfamilienhauses		
Lage	Angebranntes Essen in der Küche einer Wohnung im 1. OG verursachte eine Rauchentwicklung, die einen Rauchmelder in der Wohnung auslöste. Die Bewohnerin wurde auf den Brand aufmerksam und stellte den Topf vom Herd. Ein Bewohner des Hauses alarmierte aufgrund des Brandgeruches sofort die Feuerwehr und schaute nach der Mieterin. Gemeinsam öffneten sie Fenster und Türen zur Belüftung.		
Maßnahmen	Der angerückte 1. Löschzug brachte die Mieterin zunächst aus der verqualmten Wohnung ins Freie und belüftete die Wohnung gründlich mit einem Elektrolüfter. Der Topf mit dem angebrannten Essen wurde auf den Balkon gestellt. Personen waren zu keiner Zeit in Gefahr. Nach etwa 20 Minuten konnte die belüftete Wohnung wieder an die Mieterin übergeben werden und die Wehrleute abrücken.		
Sonstiges	Auch bei diesem Einsatz zahlte sich der angebrachte Rauchmelder in der Wohnung aus, der wegen der Rauchentwicklung schon frühzeitig die Mieterin warnte. Hätte sich ein richtiger Küchenbrand entwickeln können, wäre der Mieterin, die sich zum Zeitpunkt des Brandausbruches im Wohnzimmer aufhielt, sehr wahrscheinlich der Fluchtweg durch das Treppenhaus abgeschnitten worden.		
	Einheit/Funktionsträger	Fahrzeug	Besatzung
	Wehrleiter	Einsatzleitwagen	1
	1. Löschzug	Löschgruppenfahrzeug (1.600 ltr.)	9
	1. Löschzug	Drehleiter	3
	1. Löschzug	Vorausrüstwagen	1
	Führungsstaffel	Technische Einsatzleitung	3
	Gesamteinsatzkräfte Feuerwehr		17
	Polizei		
	Rettungsdienst		
Einsatzleiter	Alexander Jodeleit (stellv. Zugführer 1. Löschzug)		